

## Niederschrift Nr. 11

über die am **Dienstag, 21.04.2026, um 19:00 Uhr**, stattgefundene 11. Sitzung Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach im Rathaus (Rathaussaal /1. OG).

Anwesend (o.T.):  
Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebgm. Kassegger Sabine  
GR Dressel Petra  
GR Pfanner Walter  
GR Österle Matthias  
GR Ölz Thomas  
GR Giselbrecht Violetta  
GR Alibegovic Sanda  
GV Fink Georg  
GV Hörburger Christina  
GV Winder Robert  
GV Boss Claudia  
GV Koweindl Christine  
GV Zambanini Johannes  
GV Gisinger Andreas  
GV Natter Martina  
GV Brüstle Michaela  
GV Tischler Rene  
GV Feurle Lukas  
GV Baldauf Tanja  
GV Fritz Günther  
GV Baldauf Tanja Katharina  
GV Schindler Karin  
GV Tomasini Peter  
GV Dietrich Peter  
GV Em Heim Peter  
GV Em Bagirtlak Melike  
GV Em Achberger Christian  
GV Em Gökhan Eyüp  
GV Em Coser Ilona

Entschuldigt (o.T.):  
GV König Klaus  
GV Mathis Patrick  
GV Bechter Renate  
GV Dorn Evelyn  
GV König Thomas

Schritfführer (o.T.): Gabriela Paulmichl

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Mail bzw. Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eingang in die Tagesordnung werden folgende Tagesordnungspunkte aufgenommen:

### **III. Beschlussthemen:**

7. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG; Genehmigung Jahresabschluss 2025
8. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2025

Wurde mit 29:0 (GV Christina Hörburger war nicht im Raum) angenommen.

## **Tagesordnung**

### **I. Mitteilungen:**

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Veränderungen von Gewerbescheinen
- Protokoll Prüfungsausschuss vom 05.03.2026 – siehe Beilage
- Termine für gepl. Veranstaltungen (u.a. Maibaumfest, Winzerfest, Kreativmarkt,...)

### **II. Genehmigung Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 03.03.2026 - siehe Beilage**

### **III. Beschlussthemen**

#### **1. Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Lauterach 2025:**

Der entsprechende „Link“ (inkl. Erläuterungen) wurde per Mail bereits am 10.04.2026 (fristgerecht mindestens 1 Woche vor Beginn der GVE-Sitzung) an alle GVE-Mitglieder übermittelt. Bei Bedarf kann ein GVE-Mitglied für die Sitzung eine Papierunterlage anfordern.

#### **2. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2025**

#### **3. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG - Genehmigung Jahresabschluss 2025**

#### **4. Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2025**

#### **5. Abschluss eines Kaufvertrages über eine Straßenfläche für eine künftige Radiusserweiterung im Bereich Flurweg Kreuzung Brunnenweg**

#### **6. Erklärung zum Gemeingebrauch des Trennstückes 2 und Aufhebung des Gemeingebrauchs des Trennstückes 3 im Bereich Heufurtweg, laut Teilungsplan der AVD Vermessung ZT GmbH, vom 23.02.2026**

### **IV. Allfälliges**

## I. Mitteilungen:

### a) Bericht aus dem Gemeindevorstand vom 03.03., 17.03. und 07.04.2026:

- Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH (RLG) – 12. Beiratssitzung am 03.03.2026:  
Der Beirat empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung der Bilanz 2025 in der GVE.
- Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG (OZL) – 52. Beiratssitzung am 03.03.2026:  
Es wurde die Bilanz 2025 und die Verpachtung des Gebäudes Bundesstraße 80 für 10 Jahre an die Fa. Ömer besprochen. Der Beirat empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung der Bilanz in der GVE.
- ASFINAG Wien - Bewilligung nach dem Forstgesetz für den Rodungsplan (gepl. Verkehrskontrollplatz im Bereich Lindenweg Lauterach):  
Die ASFINAG hat im Jänner 2026 bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz um die Erteilung einer forstrechtlichen Bewilligung für eine befristete Rodung von 5.712 m<sup>2</sup> im Bereich des Lindenwegs entlang der Autobahn A14 Rheintal/Walgau angesucht. Die Rodung ist für Baugrunderkundungen im Zusammenhang mit dem Projekt „Verkehrskontrollplatz Lauterach“ vorgesehen. Die Gemeinde sieht die Errichtung eines Verkehrskontrollplatzes an der A14 seit Jahren sehr kritisch.
- Geplante Verlegung Kinderspielplatz „Im Steinach“ in den Bereich „Kaltenbrunnen“ – Erstgespräche, Umfang, 1. Planskizze, Radwegverlauf, Finanzierung – dazu berichtet Bauhofleiter Markus Wirth:  
Die Gemeinde hat von der WSH die Kündigung für den bestehenden Spielplatz im Steinach erhalten. Dieser muss bis spätestens 30.06.2026 geschlossen werden. Als möglicher Alternativstandort wird die Gemeindeparzelle Gst Nr. 3712 am Bisachweg geprüft. Der Spielplatz soll aus der Spielplatzabgabe finanziert werden. Als nächster Schritt ist ein Erstgespräch mit den Fachplanern Günter Weißkopf, Martin Künzler und Martin Hämmerle vorgesehen. Aufgrund der sehr starken Nutzung des Spielplatzes im Steinach besteht Einigkeit darüber, dass auch künftig im Nahbereich Steinach ein zusätzlicher Spielplatz geschaffen werden soll. Das beauftragte Fachplanungsbüro soll klären, ob Schülerinnen und Schüler der Volksschule Unterfeld Interesse haben, sich an der Mitgestaltung bzw. Planung des Spielplatzes zu beteiligen. Grundsätzlich wird angemerkt, dass die Gemeinde mittelfristig ein neues Spielraumkonzept erstellen sollte. AL Marc Anders wird dazu entsprechende Vorbereitungen treffen. Sollte sich das Land nicht an der Finanzierung beteiligen, wird das Projekt/Konzept in einem kleineren Rahmen umgesetzt.
- Metzgerei Klopfer – Wiedereröffnung am 23.02.2026:  
Bei der Eröffnung waren zahlreiche politische Vertreterinnen und Vertreter anwesend. Erfreulicherweise entwickelt sich der Betrieb der Metzgerei seit Jahren sehr positiv. Zwischen GR Walter Pfanner, Bauhofleiter Markus Wirth und Christof Klopfer wurde vereinbart, dass der Parkplatz direkt vor dem Geschäft künftig öffentlich genutzt werden kann. Vorgesehen ist eine Kurzparkzone mit einer Parkdauer von 90 Minuten außerhalb der Geschäftszeiten. Gegenüber der Metzgerei, auf der anderen Straßenseite auf der derzeit freien Fläche, besteht für die Gemeinde zudem die Möglichkeit, einen zusätzlichen Parkplatz zu errichten. Dort wird ebenfalls eine Kurzparkzone (Montag – Sonntag) von 90 Minuten eingerichtet.

- REWE Logistik Center Lauterach – Schließung Standort per 30.06.2026:  
Ein offizielles Schreiben von REWE International Lager- und TransportgesmbH betreffend die endgültige Schließung bzw. Auflassung der Betriebsanlage - Reitschulstraße 5 - ist nun bei der Gemeinde eingegangen. Geplant ist, die gesamte Infrastruktur der Anlage zu entfernen. In weiterer Folge sollen auch die entsprechenden Betriebsanlagenbewilligungen zurückgelegt werden. Reinhard Götze hat von REWE bereits den Verwertungsauftrag der Anlage erhalten.
  
- Div. Jahreshauptversammlungen – u.a. Bienenzuchtverein, HcB Lauterach, Team z`Luterach:  
AL Markus Kirschner hat an der Hauptversammlung des Bienenzuchtvereins teilgenommen. Die Obfrau Nicole Meusburger zeigt dabei ein äußerst großes Engagement. Geplant ist die Errichtung eines Schaubienenstandes im Pärkle bei der Volksschule Dorf. Die Eröffnung soll am 3. Mai gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein stattfinden. Bgm. Elmar Rhomberg und GR Matthias Österle nahmen an der Hauptversammlung des HcB Lauterach teil, bei der u.a. Neuwahlen auf der Tagesordnung standen. Der bisherige Obmann und die Vorstandsmitglieder wurden dabei im Amt bestätigt. Bei der Jahreshauptversammlung der Fraktion Lauteracher Volkspartei wurden folgende Funktionen festgelegt: Ortsparteiobmann: Bgm. Elmar Rhomberg, Vizeobfrau: Petra Dressel (neu), KassiererIn: Sabine Kassegger, SchriftführerIn: Christina Hörburger.
  
- Gespräche mit Pfanner Fruchtsaft vom 06.03.2026:  
In Zuge der Verhandlungen Grundtausch Pfanner Wolfurterstraße, mit GF Peter Pfanner, Baukoordinator Johann Rauchegger, Notar Richard Forster und der Verwaltung der MG Lauterach fand ein Gespräch über die weitere Vorgehensweise (u.a. Verbücherung, Beschilderung, Zeitplan) statt. Dabei wurde vereinbart, dass bei der Hoheneggerstraße im Bereich des Parkplatzes Pfanner und der Firma Klopfer eine Optionsfläche zugunsten der Marktgemeinde Lauterach für eine allfällige Erweiterung der Straße in den Tauschvertrag mit aufgenommen wird. Weiters hat die Firma Pfanner einen Planungsentwurf für eine mögliche künftige Tiefgarage im Bereich der Einfahrt Hoheneggerstraße Alte Landstraße präsentiert, welche unter die Fläche der Gemeinde situiert würde. Dazu bedarf es einer Dienstbarkeit, welche ebenfalls im Zuge der Vertragserrichtung berücksichtigt würde. Diese Beschlusspunkte sind noch in einer der kommenden GVE-Sitzungen auf der Tagesordnung für eine allfällige Beschlussfassung zu nehmen.
  
- Neubau Wohnanlage ÖSW, temporäre Zufahrt während der Bauphase und Termin Spatenstich:  
Am 13.04.2026 um 11.00 Uhr, fand der Spatenstich statt. Der Baustellenverkehr muss aus organisatorischen Gründen über die Karl-Höll-Straße abgewickelt werden. Dazu wird der Verbindungsweg zur Bahnhofstraße für Fußgänger und Radfahrer aus Sicherheitsgründen temporär gesperrt.
  
- Kreuzung L190/L3 (Achkreuzung/Bären) - Angebot Verkehrsingenieure div. Variantenstudien:  
Es gibt ein Angebot des Büros Verkehrsingenieure mit verschiedenen Varianten für den Umbau der Achkreuzung und die weiteren Anbindungen bis zur Reitschulstraße. Bei dieser Planung soll auch berücksichtigt werden, dass vor Ort (u.a. Reitschulstraße, ehem. REWE Gebäude) ein verkehrsreicher Betrieb kommen könnte. Die Planung wird zu 50% von der Gemeinde und zu 50 % vom Land übernommen.

- Vergabe Notwohnung, Rosenweg 1 (Wasserschaden):  
Die Notwohnung ist derzeit vergeben, da eine Lauteracher Familie bei Ihrem Haus einen Wasserschaden hat und daher dieses nicht bewohnbar ist. Die Notwohnung ist für insgesamt ca. 3 Monate belegt.
- Alter Markt/Neu – Gespräche der Task Force mit verschiedenen Grundeigentümern (Ost/West):  
Das Gebäude Bundesstraße 80 wird derzeit von der Firma Ömer saniert. Der Mietvertrag mit einer Laufzeit ist unterzeichnet. Arch. Baumschlagler hat für die Erstellung eines Vorprojektes am Alten Markt ein Angebot an den Grundeigentümer Raiffeisen unterbreitet. Das Ergebnis wird dann in der Taskforce besprochen und anschließend im Gemeindevorstand präsentiert. Im Bereich Alter Markt Ost wurden mit den Gewerbebetrieben Pfanner und Klopfer ein Erstgespräch geführt. Hanno Bohle von der Firma STC hat das Gespräch moderiert. Die Firma Pfanner plant unterirdische Parkplätze, wie bereits beim Grundtausch vorgesehen.
- Wohnanlage Alpenländische Heimstätte „Fellentor“ – Kundmachung Bauverhandlung am 28.04.2026:  
Die Bauverhandlung ist ausgeschrieben und findet am 28.04.2026 statt.
- Flurweg – gepl. Kaufvertrag mit Grundeigentümern im Bereich Brunnenweg/Flurweg (Radius):  
Den Mitgliedern wird anhand des GVE- Beschlusses der geplante Kauf erläutert. Es wird bei der Kreuzung ein Radius mit ca. 7m<sup>2</sup> benötigt. Der Kaufpreis ist wie bisher mit € 320,- für Straßenflächen festgelegt worden. Der GVO befürwortet einhellig den Ankauf.
- Nahwärme Lauterach – Bauarbeiten Bahnhofstraße, Neuanschlüsse, Finanzierung:  
Die Bauarbeiten im Bereich Bahnhofstraße sind im Finale. Es wurden von der Bio-Nahwärme zahlreiche Anschlüsse umgesetzt. Von der KELAG wurde bezüglich einer möglichen Restmitfinanzierung der Gesellschafter für den geplanten Netzausbau 2028 angefragt. Dies wird noch intern von der KELAG selbst und der Gemeinde geprüft, sowie in der kommenden Gesellschafterversammlung besprochen und bei einem allfälligen Bedarf in einer der kommenden Sitzungen besprochen.
- Punktuelle Geschwindigkeitsüberwachung auf Gemeindestraßen – Vorschlag der MG Wolfurt:  
Die geplanten Kosten sollen mit Bernd Hagen von der Finanzabteilung noch abgeklärt, sowie mit der Gemeinde Wolfurt abgestimmt werden. Der genaue Zeitpunkt für den erforderlichen GVE-Beschluss wird noch geklärt.
- Kurzparkzonen (Raiffeisenstraße, Alte Landstraße, Schmidgasse) – gepl. Verordnungen:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet von den anstehenden Beschlüssen für die geplanten Kurzparkzonen im Zentrum von Lauterach (Bundesstraße, Schmiedgasse usw.). Inhaltlich passen diese Verordnungen für die GVO-Mitglieder. Diese werden bei der kommenden GVO-Sitzung, am 21.04.2026 als Beschlussthemen auf die Tagesordnung genommen.

- Entwurf einer Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes, betreffend die Grundstücke GST-NRN .257/1 (Fellentorstraße 30) und 3298/3 (ÖBB- Infrastruktur AG), KG Lauterach:

Der Entwurf der Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde gemäß § 23 Abs. 6 Raumplanungsgesetz, LGBl. Nr. 39/1996, idgF. vom Gemeindevorstand beschlossen.

- Verein Golden Music und Kulturverein, Industriestraße 31, Lauterach – Sperrstundenverlängerung:  
Die Sperrstunde wird an Donnerstagen bis 02.00 Uhr und an den Freitagen und den Samstagen bis 04.00 Uhr verlängert. Diese Verlängerung wird auf ein Jahr (30.04.2027) befristet. Bisher gab es keinerlei Beschwerden mit dem Antragsteller.

b) Veränderungen von Gewerbescheinen:

**Verständigung über Gewerbeeintragungen:**

- Burak Koç, Unterer Schützenweg 20/13, Dienstleistung in der Datenverarbeitung
- Deniz Solak, Gerberweg 11/Top 18, freie Güterbeförderung mit Kfz
- Mag. Carina Feurle, Achsiedlung 53, Direktvertrieb
- Aleyna Polatkan, Pohlweg 4, Organisation von Veranstaltungen, Märkten und Messen
- Golden Musik- und Kulturverein, Industriestr. 31 Gastgewerbe
- Taxi-Hut GmbH, Bundesstr. 8a, Verabreichung von Speisen in einfacher Art
- Jagarkhin Mohammad Tahir Khalid Khalid, Wälderstr. 2, Friseur und Perückenmacher
- Mukaddes Kocabay, Pilzweg 14/9, Vermittlung von Werk- und Dienstverträgen
- Beate Nagel, Hasenfeldgasse 12/Top 1, Erzeugung von Zier- und Schmuckgegenständen
- Patrick Peletti, Weidachstr. 30/Top 1, Werbeagentur
- Angela Feurstein, Oberfeldgasse 6/Top1, Hausbetreuung

**Verständigung über Gewerbelöschungen:**

- Sabine Moosbrugger, Steinfeldgasse 13/2, Ankündigungsunternehmen
- Emrah Yilmaz, Bundesstr. 2, Namhaftmachung von Personen, die an Ver.verträgen interess. Sind
- Rene Rummer, Karl-Höll-Str. 12a, Handelsgewerbe
- Sihad Mohammed Tahir Khalid Khalid, Karl-Höll-Str. 18/Top 1, Friseur und Perückenmacher
- Saskia Menghin, Riedstr. 30/Top 1, Handelsgewerbe
- Dejan Marinkovič, Bundesstr. 8, Verabreichung von Speisen einfacher Art

c) Protokoll Prüfungsausschuss vom 05.03.2026:

Das Protokoll wurde der Gemeindevertretung mit der Einladung vollinhaltlich übermittelt und damit zur Kenntnis gebracht.

d) Termine für gepl. Veranstaltungen (u.a. Maibaumfest, Winzerfest, Kreativmarkt,...):

Tag der Blasmusik, 01.05.2026. Maibomfäscht des Schivereins, 01.05.2026, Musik am Nachmittag, 07.05.2026, „Lauterach genießt. Genießt Lauterach“, 09.05.26. Hock im Park (Schalmeienzug Lauterach), 14.05.26. Kreativmarkt, 13.06.2026.

**II. Genehmigung Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 03.03.2026:**

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 03.03.2026 wurde kein Einwand erhoben. Somit gilt es als genehmigt.

**III. Beschlussthemen:**

**1. Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Lauterach 2025:**

Der Prüfungsausschuss hat gemäß § 52 Vbg. Gemeindegesetz die Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2025 am 05. März 2026 vorgenommen und einen positiven Prüfbericht erstellt. Der Rechnungsabschluss 2025 einschließlich der schriftlichen Erläuterungen wurde gemäß § 78 Vbg. Gemeindegesetz mit der Einladung zur Sitzung allen Gemeindevertretungsmitgliedern rechtzeitig zugestellt.

Der Rechnungsabschluss schließt wie folgt ab:

Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen)

Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)  
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)  
**(SA0) Nettoergebnis / (SA3) Nettofinanzierungssaldo**

Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
35.539.120,32	35.989.131,59
37.059.453,81	38.023.992,62
<b>-1.520.333,49</b>	<b>-2.034.861,03</b>

Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit  
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit  
**(SA00) Nettoergebnis nach Haushaltsrückl. / (SA5) Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.**  
(SA6) Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung  
**(SA7) Veränderung an Liquiden Mitteln**

1.434.776,13	2.030.252,18
350.343,42	2.049.279,03
<b>-435.900,78</b>	<b>-2.053.887,88</b>
	88.345,03
	<b>-1.965.542,85</b>

Vermögenshaushalt

Aktiva		Passiva	
(A) Langfristiges Vermögen	119.476.205,08	(C) Nettovermögen	50.831.412,51
(B) Kurzfristiges Vermögen	4.559.150,80	(D) Investitionszuschüsse	23.247.636,05
		(E + F) Fremdmittel	49.956.307,32
			0,00
<b>Summe Aktiva</b>	<b>124.035.355,88</b>	<b>Summe Passiva</b>	<b>124.035.355,88</b>

Die Über- und Unterschreitungen (siehe Nachweis „Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag“) werden gesamthaft genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 30:0

**2. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2025:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (Bgm Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2025 der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (Bgm Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

2. Der Jahresüberschuss von € 2.035,12 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (Bgm Elmar Rhomberg enthält sich wegen Befangenheit) beschlossen:

3. Der Geschäftsführer, Elmar Rhomberg, wird für das gesamte Geschäftsjahr 2025 entlastet.

### **3. Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG - Genehmigung Jahresabschluss 2025:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (Bgm Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2025 der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG wird in der vorliegenden Fassung genehmigt

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 22:0 (Bgm Elmar Rhomberg, Vizebgm Sabine Kassegger, GR Petra Dressel, GR Walter Pfanner, GR Matthias Österle, GR Thomas Ölz, GR Violetta Giselbrecht, GR Sanda Alibegovic haben wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

2. Der Beirat der Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH & Co KG wird für das gesamte Geschäftsjahr 2025 entlastet.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (BGM Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

3. Die Geschäftsführung, die Ortszentrum Lauterach Gestaltungs GmbH, wird für das gesamte Geschäftsjahr 2025 entlastet.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (BGM Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

4. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag 2025 in Höhe von € -107.615,72 wird zur Gänze durch Auflösung der Kapitalrücklage in Höhe von € 107.615,72 abgedeckt.

### **4. Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH - Genehmigung Jahresabschluss 2025:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (BGM Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2025 der Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 22:0 (Bgm Elmar Rhomberg, VizeBgm Sabine Kassegger, GR Petra Dressel, GR Walter Pfanner, GR Matthias Österle, GR Thomas Ölz, GR Violetta Giselbrecht, GR Sanda Alibegovic haben wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

2. Der Beirat der Rathaus Lauterach Liegenschaftsverwaltung GmbH wird für das gesamte Geschäftsjahr 2025 entlastet.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (BGM Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

3. Der Geschäftsführer, Elmar Rhomberg, wird für das gesamte Geschäftsjahr 2025 entlastet.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 (BGM Elmar Rhomberg hat wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teilgenommen) beschlossen:

4. Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2025 in Höhe von € 88.034,45 wird zur Gänze einer Gewinnrücklage zugewiesen.

### **5. Abschluss eines Kaufvertrages über eine Straßenfläche für eine künftige RADIUSERWEITERUNG im Bereich Flurweg Kreuzung Brunnenweg:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach kauft von Ingrid Winsauer, Feldkirch, Gabriele Binert Mühlacker und Cornelia Reiner Doren, eine Fläche aus der Liegenschaft Gst 3221/3 in EZ 925 GB 91116 Lauterach,

im Ausmaß von 7 m<sup>2</sup> (im Lageplan rot gefärbelt), zum Preis von € 320,- /m<sup>2</sup>, somit insgesamt € 2.240,- zuzüglich Nebenkosten.

Das genaue Ausmaß der kaufgegenständlichen Fläche wurde durch einen Ingenieurkonsulenten für Vermessung festgestellt. Die Fläche aus Gst 3221/2 wird mittels Vertrag verbüchert.

Gleichzeitig wird gemäß § 20 des Vorarlberger Straßengesetzes die Fläche im Ausmaß von 7 m<sup>2</sup>, welche die Gemeinde kauft, als Gemeindestraße erklärt und dem Gemeingebrauch gewidmet.

**6. Erklärung zum Gemeingebrauch des Trennstückes 2 und Aufhebung des Gemeingebrauchs des Trennstückes 3 im Bereich Heufurtweg, laut Teilungsplan der AVD Vermessung ZT GmbH, vom 23.02.2026:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

Gemäß § 20 Vorarlberger Straßengesetz und zum Zweck der Verbücherung des Grundtauschs werden entsprechend des Teilungsplanes der AVD Vermessung ZT GmbH, GZ 8731/26, vom 25.02.2026, das Trennstück 2 (im beiliegenden Plan orange gekennzeichnet) dem Gemeingebrauch gewidmet und der Gemeingebrauch für das Trennstück 3 (im beiliegenden Plan blau gekennzeichnet) aufgehoben.

**7. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG; Genehmigung Jahresabschluss 2025:**

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG unter anderem für nachfolgende Beschlüsse zu stimmen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2025 der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG, der einen Jahresgewinn von € 164.113,62 aufweist, wird genehmigt.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

2. Der Jahresgewinn von € 164.113,62 wird den Verrechnungskonten der Gesellschafter zugewiesen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

**8. Bio-Nahwärme Lauterach GmbH; Genehmigung Jahresabschluss 2025:**

Bürgermeister Elmar Rhomberg – als Vertreter der Gesellschafterin Marktgemeinde Lauterach – wird dazu ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH & Co KG unter anderem für nachfolgende Beschlüsse zu stimmen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2025 der Bio-Nahwärme Lauterach GmbH, der einen Jahresgewinn von € 1.350,00 aufweist, wird genehmigt.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

2. Der Jahresgewinn von € 1.350,00 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30:0 beschlossen:

3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

#### IV. Allfälliges

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:  
Dienstag, 26.05.2026, um 19.00 Uhr, im Rathaussaal Lauterach
- b) Geplante Parkplätze gegenüber der Metzgerei Klopfer/Bundesstraße:  
GV Karin Schindler erkundigt sich über die geplanten Parkplätze gegenüber der Metzgerei Klopfer. BGM Elmar Rhomberg berichtet, dass zukünftig 17 Parkplätze u.a. für Kirchgänger und Friedhofsbesucher, sowie für die Kunden der Metzgerei Klopfer errichtet werden. Diese sollen als Kurzparkzone für die Dauer von 90 Minuten zur Verfügung stehen. Das Projekt wurde mehrfach im GVO besprochen und einstimmig befürwortet.
- c) Materialgeld der Bildungseinrichtungen:  
GV Tanja Baldauf fragt nach, warum das Materialgeld von € 40,- in Kindergärten und Schulen von den Einrichtungen selbst bezahlt werden muss. Vizebgm Sabine Kassegger erklärt, dass das Materialgeld ausschließlich die Kindergärten betrifft. Sie werde sich dem Thema aber annehmen und die Bezahlung des Materialgeldes abklären.

Ende der Sitzung: 20:57 Uhr



Gabriela Paulmichl, Schriftführerin



Elmar Rhomberg, Bürgermeister